

Glogghuis – Rothorn

Der anspruchsvolle Klassiker der Hochalp Melchsee-Frutt

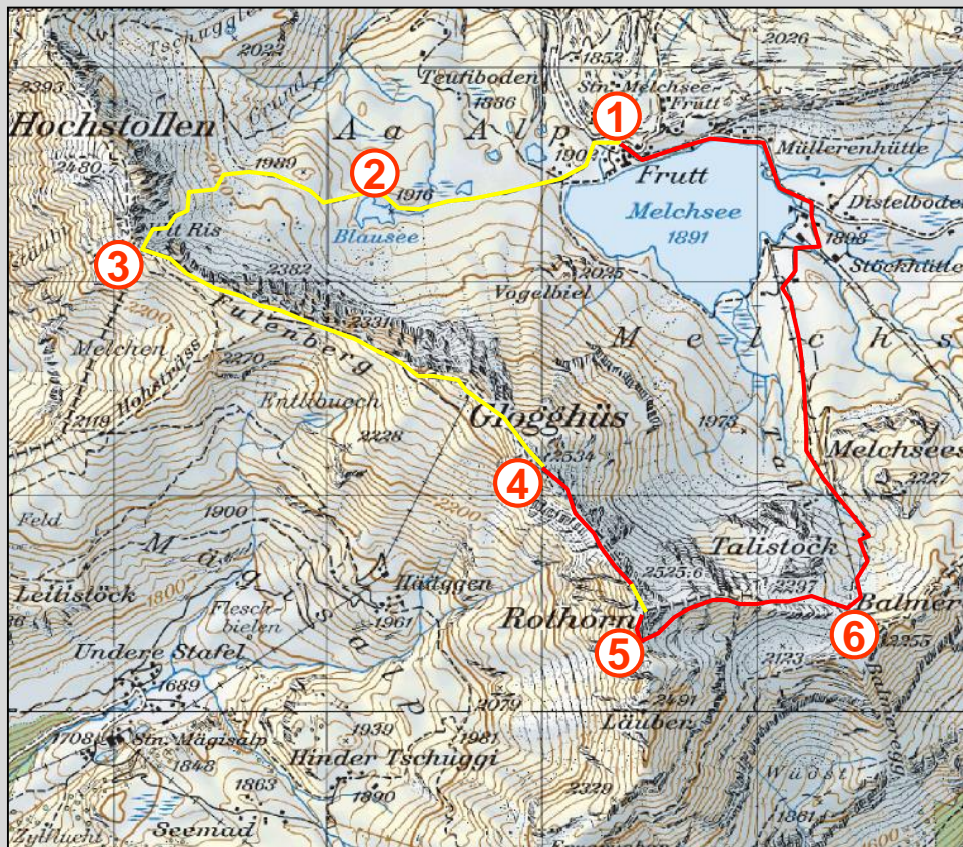
Von der Bergstation Melchsee-Frutt geht es Richtung Vogelbiel zum Blauseeli. Kurz nach dem Spätbüel dem Wegweiser zum Wit Ris folgen. Dieser Aufstieg ist sehr steil und oft unwegsam. Oben am Couloir halten wir links über die Gratkante des Fulenbergs. Der Aufstieg zum Glogghuis erfordert eine kleine Kletterei und ist sehr ausgesetzt. Die heikelste Stelle ist mit einem Seil abgesichert.

Vom Glogghuis geht es ostwärts über den Grat abwärts zur Metzgerchälen 2395 müM und dann direkt sehr steil hinauf zum Gipfe des Rothorns.

Der Abstieg Richtung Balmeregghorn (Skiliftstation) ist nicht mehr so ausgesetzt wie die Gratüberschreitung, jedoch erfordert sie weiterhin die volle Konzentration. Vom Balmeregge folgen wir dem Wanderweg hinunter zum Melchsee und zurück zum Ausgangspunkt.

Die klassische Grat- und Gipfelüberschreitung ist anspruchsvoll. Sie bietet in jeder Beziehung das Feinste vom Feinsten und kann somit als Gipfelklassiker der Melchsee-Frutt bezeichnet werden.

Es ist empfohlen die Tour mit Führung zu unternehmen!



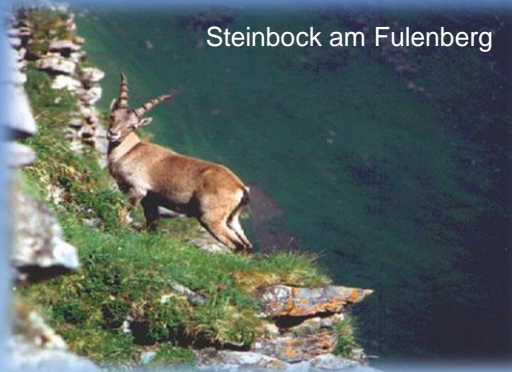
| | | |
|---|------------------------------------|-------------------|
| 1 | Bergstation Melchsee-Frutt, 1920 m | 663.350 / 180.680 |
| 2 | Blauseeli, 1916 müM | 662.290 / 180.340 |
| 3 | Wit Ris, 2321 müM | 661.130 / 180.160 |
| 4 | Glogghuis, 2534 müM | 662.960 / 179.160 |
| 5 | Rothorn, 2525 müM | 663.415 / 178.580 |
| 6 | Balmeregghorn, 2200 müM | 664.500 / 178.400 |

| | |
|----------------|---------------------|
| Länge | 10.5 km |
| Dauer | 5 Stunden retour |
| Höchster Punkt | Glogghuis, 2534 müM |
| Tiefster Punkt | Melchsee, 1891 müM |
| HD im Aufstieg | 750 m |
| Wanderskala | T 4 - 5 |

Blick vom Rothorn zum Glogghuis



Steinbock am Fulenberg



Auf dem Rothorn Gipfel



Rothorn

Glogghuis

Fulenberg

Wit Ris

Balmeregghorn

Blauseeli

Tannensee

Sicht von der Barglen